

## Thomas Mann an Arthur Schnitzler, 15. 2. 1904

München d. 15. II. 1904

Konradstraße 11 pt

Verehrter Herr:

Durch unferen gemeinfamen Verleger erhielt ich das Exemplar Ihres Schauspiels  
»Der einsame Weg« mit Ihrer liebenswürdigen Widmung und beeile mich, Ihnen  
meine Freude und Dankbarkeit auszudrücken. Seien Sie überzeugt, daß ich den  
freundlichen Beifall des Dichters der »Lebendigen Stunden« von ganzem Herzen  
zu schätzen weiß!

Ihr ergebener

Thomas Mann.

☞ CUL, Schnitzler, B 67.

Briefkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

☞ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3986, S. 2.

maschinelle Abschrift

Schreibmaschine

Zusatz: die Abschrift noch zu Lebzeiten Schnitzlers hergestellt

☒ Hertha Krotkoff: *Arthur Schnitzler – Thomas Mann: Briefe*. In: *Modern Austrian Literature*, Jg. 7 (1974) Nr. 1/2, S. 13.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Samuel Fischer

Werke: Der einsame Weg. Schauspiel in fünf Akten, Lebendige Stunden. Vier Einakter

Orte: Konradstraße, München, Wien

QUELLE: Thomas Mann an Arthur Schnitzler, 15. 2. 1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01374.html> (Stand 12. Mai 2023)